



<https://biz.li/43t1>

FUSSBALL IM BEZIRK: DER 28. SPIELTAG

Veröffentlicht am 19.05.2019 um 19:14 von Redaktion LeineBlitz

Geht dem **SC Hemmingen-Westerfeld** im Kampf um die Meisterschaft in der Landesliga im Endspurt die Puste aus? Das 1:3 (1:0) beim TuS Sulingen war bereits die zweite Niederlage in Folge. "Wenn wir es am Ende nicht schaffen, dann lag es nicht am heutigen Spiel, sondern eher am Unentschieden in Almstedt oder dem 0:1 vergangene Woche gegen den TSV Pattensen. Heute haben wir gegen einen brutal starken Gegner verloren", sagte SC-Trainer Semir Zan. Dabei kamen die Gäste aus Hemmingen sehr gut in die Partie und gingen durch Luca Ritzka in der 39. Minute verdient 1:0 in Führung. Nach dem Seitenwechsel erhöhten die Platzherren aber den Druck und spielten die Gäste zusehends müde. So drehte der TuS Sulingen mit Toren in der 66. und 71. Minute das Spiel. Danach machten die Gäste aus Hemmingen auf und hatten durch Aron Gebreslasie und Michael Gerlach zwei gute



Darius Marotzke (blaues Trikot) setzt sich gegen zwei Gegenspieler des TV Stuhr durch. Kurz zuvor traf er per Elfmeter zum zwischenzeitlichen 1:0 für den TSV Pattensen.

Möglichkeiten zum Ausgleich. Die Niederlage war mit dem 3:1 in der Nachspielzeit endgültig besiegelt. "Natürlich gab es nach Spiel hängende Köpfe in der Kabine. Aber wir werden nicht aufstecken und die restlichen zwei Wochen der Saison noch einmal alles mobilisieren", sagte Zan. **SC Hemmingen-Westerfeld:** Kroß, Grage, J. Hyde, Wauker (80. Skountridakis), Akcora (70. Melz), Ritzka, Uphoff, Kayhan, Gerlach (75. Toleikis), Klein, Gebreslasie. Nach dem sicheren Klassenerhalt hat der **TSV Pattensen** das Ziel "Einstelliger Tabellenplatz" ausgegeben. Dieses Ziel ist nach dem heutigen 2:1 (1:0) -Sieg gegen den Tabellenletzten TV Stuhr wieder ein Stück näher gekommen. Darius Marotzke brachte den TSV in der 7. Minute per Strafstoß (Foul an Niklas Kern) in Führung, Can Schwedt baute die Führung in der 52. Minute aus. Die Gäste schafften zwar in der 66. Minute den Anschlusstreffer zum 2:1, dabei blieb es aber letztlich auch. "Der Sieg war verdient, aber es war definitiv nicht unsere bestmögliche Leistung. Die Konzentration hat über weite Strecken gefehlt. Vielleicht ist das aber auch normal, wenn man eine Woche nach dem Sieg gegen den Tabellenführer auf den Tabellenletzten trifft", sagte TSV-Trainer Torben Zacharias. **TSV Pattensen:** Krause, Kern (68. Schwarz), Dempwolf, Marotzke, Hinske (65. Westphal), Eilers, Liedtke, Albrecht, Lieber (75. Gassmann), Ebers, Schwedt. Ein schmeichelhaftes 3:0 (1:0) konnte der **Koldinger SV** heute in der Bezirksliga 3 gegen den TSV Algesdorf feiern. "Der Gegner hat uns das Leben sehr schwer gemacht", sagte KSV-Co-Trainer Ali Varol. Nach Vorlage von Marvin Ische auf seinen Bruder Daniel erzielte der KSV in der 9. Minute das 1:0. Auf der anderen Seite hielt Raoul Reiche in der 34. Minute einen Elfmeter. Danach neutralisierten sich beide Teams nahezu, sodass große Torchancen Mangelware waren. Es dauerte bis zur 88. Minute, ehe Filmon Negasi mit einem schönen Lupfer das vorentscheidende 2:0 markierte. Jaub Fakih setzte mit dem 3:0 in der 89. Minute den Schlusspunkt der Partie. "Wir haben es insgesamt sehr ordentlich gespielt. Der Gegner hat uns heute alles abverlangt, von daher ist der Sieg etwas glücklich für uns", sagte Varol. **Koldinger SV:** Reiche, Schwabe (66. Omeirat), Jarzyna, Lepper, Negasi, Saadun, Wirt, Pietrucha, D. Ische, M. Ische (75. Fakih), Krüger (78. Tekie). In der Bezirksliga 2 unterlag die **SV Arnum** dem abstiegsgefährdeten TuS Garbsen 0:2 (0:2), und das durchaus verdient. Die Gäste kamen in der 22. und in der 44. Spielminute zu ihren Toren. "Das geht so in Ordnung", sagt SVA-Trainer Ermin Vojnikovic. "Der Gegner wollte hier gewinnen und hat sich entsprechend präsentiert, bei uns ist die Luft raus. Zudem haben mehrere Spieler gefehlt, das wurde deutlich. Das war von uns ein Sommerkick." Das gilt allerdings nicht für die Gäste, die haben sich vor allem spielerisch stark präsentiert. **SV Arnum:** Kruskop, Rademacher, Y. N. Pohl, Schnell, Zajusch, N. Hieronymus, Abels (51. Graw), Frerichs, Kutzner, Littellmann (30. Schaper), Angelovski.